



White Classics

FRISCHER START
INS NEUE JAHR MIT DEN
MINIMALISTISCHEM DESIGNS

03.01.2023 09:00 CET

White Classics: Frischer Start ins neue Jahr mit den minimalistischen Designs

Sie wecken das visuelle Interesse und sind von allen überflüssigen Details befreit - die Entwürfe von Timo Sarpaneva, Walter Gropius und Jasper Morrison sowie des Designerduos Queensberry Hunt beeindruckten immer wieder aufs Neue. Feinstes weißes Porzellan verleiht den Formen eine einzigartige Haptik und unterstreicht deren Status als zeitlose Designklassiker.

Rosenthal: Suomi

Konzentration auf das Wesentliche kennzeichnet das Service „Suomi“ des Finnen Timo Sarpaneva. Bei der Gestaltung der kompakten, organischen Form

aus dem Jahr 1976 ließ sich Sarpaneva von den runden, geschmeidigen Kieselsteinen an Finnlands Küsten inspirieren. „Suomi“ ist skandinavischer Purismus für Designbegeisterte, formvollendet und souverän.

Durch die Kombination von weißem Porzellan und Metall bekommt „Suomi“ ihren besonderen Charakter. Die Einzelteile dieser Kollektion wurden auf das wirklich Notwendige reduziert, dafür sind die Teile vielseitig verwendbar. Für die Form „Suomi“ wurde Timo Sarpaneva unter anderem mit der Goldmedaille von Faenza ausgezeichnet, der höchsten Auszeichnung in der Welt des Porzellans. „Suomi“ zählt heute zu den erfolgreichsten Services von Rosenthal.

Rosenthal: TAC

Eines der Kultobjekte von Rosenthal ist das Teeservice "TAC" von Walter Gropius (1883 - 1969). Das Werk des Bauhaus-Gründers und visionären Architekten erlebte 1969 seine Premiere und entwickelte sich schnell zum legendären Erfolgsmodell. Es war nicht nur - nach alter Bauhaus-Manier - im Team entstanden. Auch seine reduzierte Formensprache, die Verwendung der einfachen Halbkugel bei Kanne und Tasse, das Spiel mit Dreieck und Quadrat verrät bis heute Bauhaus-Tradition.

Hinzu kommt die Wirkung des Materials. Feinster, leicht transparenter Porzellanscherben verleiht dem Klassiker seine unerreicht zeitlose Poesie. Diese Meisterschaft war kein Zufall. Denn der Doyen der Architektur konnte seine neuen Kenntnisse über den komplexen Herstellungsprozess von Porzellan, die er beim Bau der Rosenthal-Fabrik erwarb, optimal am Objekt umsetzen.

Rosenthal: Moon

Der britische Designer Jasper Morrison zählt zu den herausragenden Vertretern eines zeitgemäß puristischen, funktionalen Designs. Seine Kollektion „Moon“ von Rosenthal überzeugt durch ihre bewusst schlichte Gestaltung und ihre weiche, klare Formensprache. „Moon“ ist ein Porzellan-Service in der Tradition der klassischen Moderne, das auf unbegründete Effekte und übertriebene Ornamentik verzichtet.

Jedes Teil dieses Service ist auf ein Minimum an Formgebung reduziert. Aus diesem Purismus erwächst eine enorme Überzeugungskraft. Durch die ansprechende Form kommt der edle Werkstoff Porzellan besonders gut zur Geltung. Jasper Morrison hat mit „Moon“ einen Klassiker der Moderne

geschaffen.

Thomas: Trend

Mit „Trend“ starteten Thomas und das Designerduo David Queensberry und Martin Hunt eine der größten Erfolgsgeschichten der Porzellanindustrie. Unverkennbar durch die charakteristische, feine Rillenstruktur hat das Service unzählige Haushalte, Cookshops, Büros und Bistros erobert. „Trend“ ist zeitgemäß, absolut funktional, vielseitig einsetzbar für die moderne, internationale Küche und auch daher nach wie vor ganz im Trend.

Der Reiz des Entwurfs liegt in der Tat nicht in einem radikalen Wandel. Ganz im Gegenteil, es ist das „Understyling“, das „Trend“ angenehm und vertraut macht. Darin liegt der Schlüssel zum Erfolg. „Trend“ war zu Beginn der 80er Jahre der Versuch, etwas zu produzieren, das den veränderten Essgewohnheiten entspricht, mehr locker, casual und entspannt. Und damit haben die Designer offenbar auch den Geschmack von vielen anderen getroffen, denn „Trend“ ist das erfolgreichste und umfangreichste Programmgeschirr der Welt für den täglichen Gebrauch.

Vom Porzellan-Pionier zum internationalen Designunternehmen

Rosenthal-Produkte bestechen durch Design, Funktion, Qualität und beständige Innovationskraft. Etablierte Designer und angesagte Newcomer entwerfen avantgardistische Kollektionen für den gedeckten Tisch und für gehobenes Interieur ebenso wie exklusive Geschenke. Mit außergewöhnlicher Handwerkskunst stellt Rosenthal seit mehr als 140 Jahren Porzellan „Made in Germany“ her. Gleichzeitig zählen die beiden Werke in Selb und Speichersdorf zu den weltweit modernsten Produktionsanlagen der Porzellanindustrie und fertigen Dank zukunftssträchtiger Investitionen nachhaltig und ressourcenschonend.